



Sammlungsbereich
Korrespondenzen

Verfasser*in
Karl Schmidt-Rottluff

Adressat*in
Georg Kolbe

Erwähnte Personen
Ferdinand Sauerbruch

Datierung
04.07.1946

Umfang
1 Brief, 1 Blatt

Erwerbung
Nachlass Georg Kolbe, übergeben von
Maria von Tiesenhausen 2002

Inventarnummer
GK.370

Transkript
vorhanden

Datensatz in Kalliope
1511052

Rechte
Rechte vorbehalten - Freier Zugang



G K M

Die beiden Künstler, die sich auf der Beerdigung des Bildhauers Wilhelm Lehmbruck (1881-1919) kennengelernt hatten, verband eine lebenslange Freundschaft. In den 1920er-Jahren unternahmen sie gemeinsame Reisen nach Italien und Paris. Kolbe besaß mehrere Gemälde und Aquarelle von Schmidt-Rottluff.

Dank [vermutlich für Aquarellen, s.a. Brief an Georg Kolbe vom 07.06.1946]. Zu Ferdinand Sauerbruchs Diagnose in Zusammenhang mit Kolbes Krankheit.

Transkription

4.7.46

(S. Rottluff) [reproduzierter Namenszug]

Lieber Kolbe, tausend Dank
für Ihren Brief u. Ihre Bereit-
willigkeit.

Aber Ihre Bemerkung über
die Wolke hat uns recht be-
unruhigt – hoffentlich konnte
Sauerbruchs⁽¹⁾ Diagnose sie ver-
scheuchen. Lassen Sie mich
bitte wissen, wie es damit steht.

Alles Gute – lieber Kolbe –
u. seien Sie vielmals herzlich
gegrüsst

Ihr alter

SRottluff

[linker Rand unten typographische Paginierung mit der Ziffer 2]

Anmerkungen

(1)

Sauerbruch, Ernst Ferdinand (3.7.1875, Barmen – 2.7.1951, Berlin), behandelnder Arzt Georg Kolbes
<http://d-nb.info/gnd/118605798>